

„Curtain up!“ im Keller Theatre

Turbulente Komödie von Peter Quilter hat am 9. März auf Kleiner Bühne Premiere

GIESSEN - (red). Michael erbt ein heruntergekommenes Provinztheater von seinem Onkel Bill, aber Michael stirbt, bevor er Pläne für das Theater entwickeln kann. Nun kommt auf seinen Wunsch ein bunt gemischtes Frauen-Quintett in den Besitz des Gebäudes: Tochter Theresa, Ex-Frau Pam, Mutter Betty, Sekretärin Sharon und zweite Frau Jackie. Die Damen sind über das Testament verblüfft, denn Michael wusste, dass Pam und Jackie sich gar nicht vertragen und dass keine der fünf Theatererfahrung besitzt.

Darin geht es in der Komödie „Curtain up!“ von Peter Quilter, die das englischsprachige Keller Theatre inszeniert. Die Aufführungen finden am 9., 16., 17., 23., 24., 30., 31. März auf der Kleinen Bühne, Bleichstraße 28, in Gießen statt. „Curtain up!“ ist ein heiteres Stück voller Klamauk und schrillen Figuren, aber nicht ohne Tiefsinn. Die Instandsetzung des Theaters wird teuer. Sharon bietet daher Aerobic-Kurse an, um Geld einzubringen; dann kommen sie auf die zündende Idee, einen Gala-Abend zu veranstalten. Ein Star muss her, der Star sagt zu, die Show ist schnell ausverkauft. Am Tag der Aufführung kommt alles ganz anders, und der Abend endet in einer Katastrophe; aber die Hoffnung stirbt zuletzt. Zumindest wird Michaels verstecktes Vorhaben von den Damen zum Schluss erkannt und umgesetzt.

Eintritt zehn Euro; Studenten, Schwerbehinderte, Schüler sieben Euro. Mitglieder erhalten zwei Euro Nachlass. Karten im Vorverkauf im Dürerhaus Kühn.